



Stellenbeschreibung Fachbereichsleitung Informatik IMS

Zweck	Die Fachbereichsleitung Informatik der Informatikmittelschule (IMS) entlastet die Abteilungsleitung von fachlichen, personellen und organisatorischen Aufgaben im Zusammenhang mit dem Fachkunde-Unterricht der IMS (Informatik-Module) und der Organisation der ük-Module.
Verantwortung	Die Fachbereichsleitung ist verantwortlich für die inhaltliche, personelle und organisatorische Planung und Durchführung der Informatik-Module der (IMS)
Aufgaben	Die Fachbereichsleitung ist mit folgenden Aufgaben verbunden: <ul style="list-style-type: none">a) leitet das ük-Zentrum Rapperswil-Jona und ist für das Reporting gemäss Leistungsvereinbarung verantwortlich – die Entschädigung im Umfang einer Jahreswochenlektion erfolgt zu Lasten dieser Rechnung;b) erstellt die Jahresplanung des Informatikunterrichts;c) leistet die notwendige Lehrplanarbeit bei Anpassungen von BiVo und BiPla;d) betreut und berät Lernende während des Praktikumsjahrs;e) pflegt die Beziehung mit den Praktikumsbetrieben;f) rekrutiert in Absprache mit der Abteilungsleitung Informatik-Dozenten der IMS;g) berät die Abteilungsleitung BM/IMS bei der Anstellung und Entlassung von Informatik-Dozenten der IMS;h) mentoriert neue Informatik-Dozenten der IMS mit wenig Berufserfahrung;i) ist verantwortlich für die Qualitätssicherung des Informatikunterrichts;j) unterrichtet mindestens ein IMS Modul bzw. ük-Modul pro Semester;k) vertritt das BWZ in kantonalen und eidgenössischen Kommissionen in Absprache mit der Abteilungsleitung BM/IMS;l) unterstützt die Abteilungsleitung beim Austausch mit anderen IMS.
Kompetenzen	Die Fachbereichsleitung Informatik IMS organisiert in Absprache mit der Abteilungsleitung BM/IMS die Informatikausbildung der IMS.
Unterstellung	Die Fachbereichsleitung ist der Abteilungsleitung BM/IMS unterstellt.
Anstellung	Die Fachbereichsleitung IMS ist als Lehrpersonen eingestuft. Sie erhält eine Entschädigung von drei Jahreswochenlektionen.